

## Führungsmannschaft bestätigt



Bildunterschrift: v.lks. Manfred Beck, Klaus Kopietz, Heiko Nill (Hintergrund), Uli Dörr (Graf Dulk), Herbert Sauer

Der 1. Vorsitzende Harro Sauer eröffnete die gut besuchte Hauptversammlung in der Gaststätte Schurwaldhöhe. Unter anderem standen die Ehrungen verdienter Mitglieder auf dem Programm: Für 50 Jahre treue Mitgliedschaft wurden Elisabeth Bessler und Manfred Beck geehrt. Glückwünsche zu 40 Jahren Mitgliedschaft gingen an Herbert Sauer und Heinz Dannecker. Zum 25-jährigen Jubiläum gratulierte der Vorstand Ulrich Dörr, Anton Niedermaier, Klaus Kopietz und Heiko Nill. Im Vorstandsbericht gab der 1. Vorsitzende einen Überblick über die Ereignisse und Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres, wobei er besonders auf die fliegerischen Erfolge einging. In der vergangenen Saison wurden von 32 Piloten des Aero-Club Esslingen (ACE) 146.000 Streckenkilometer zurückgelegt. Im internationalen Vergleich belegt der ACE damit Platz 26 unter weltweit 1.368 im Online-Contest teilnehmenden Vereinen. In der Vereinswertung Deutschland erreichten

die Esslinger Segelflieger bundesweit Rang 23 unter 726 Vereinen, landesweit reichte es zum 8. Platz. Der 28. Rang in der Ersten Bundesliga unter 30 qualifizierten Vereinen, bedeutete für die ACE-Piloten allerdings den Abstieg in die Zweite Bundesliga. Die beste Einzelleistung erzielte der junge Nachwuchspilot Alexander Späth (20). Neben ersten Plätzen bei der Bayerischen Meisterschaft der Junioren sowie bei der Internationalen Militärmeisterschaft, überzeugte Späth in der Clubklasse mit vorderen Plätzen bei mehreren internationalen Meisterschaften. Besonders bei der Junioren-Weltmeisterschaft in Finnland (3. Platz) und bei der Int. Chilenischen Meisterschaft in Munivitacura Pis/Chile (4.), spielte er sein großes Talent aus. In der ACE-Vereinswertung gewann er den Juniorenpokal für die drei punkthöchsten Flüge vom Jägerhaus. Bei der Deutschen Meisterschaft in der Doppelsitzer-Klasse errangen Heiko und Eberhard Nill ebenso einen guten Mittelplatz, wie

Gerald Tietz beim Klix-Wettbewerb. Bernd Krimmer stand beim Hohenloher-Vergleichsfliegen auf dem obersten Treppchen. Der Vereinspokal für den punkthöchsten Flug vom Jägerhaus auf Vereinsflugzeug DUO DISCUS ging an Heiko Nill und Copilot Frank Güntert für einen Flug über 582 Kilometer nach Lanzen-Turnau. Von der Aus- und Weiterbildung von Nachwuchspiloten und Technischem Personal konnte ebenso über beachtliche Erfolge in diesen Bereichen berichtet werden. Über die Aktivitäten der Modellfluggruppe (MFG) referierte Axel Frey. Insbesondere hob er die Erfolge der Modellflug-Piloten hervor, die sich insgesamt elfmal den Ersten Platz bei Meisterschaften und Wettbewerben sicherten.

Kassier Bernd Krimmer erläuterte den Mitgliedern den Kassenbericht mit dem Fazit, dass der Verein finanziell auf gesunden Beinen steht. Nach dem Bericht der Kassenprüfer Klaus Kopietz und Michael Ultsch wurde dem Gesamtvorstand Entlastung erteilt. Unter der Wahlleitung von Günther Späth erfolgte die Neuwahl des Gesamtvorstandes. Wieder gewählt wurde der bisherige Vorstand auf allen Positionen: 1. Vorsitzende Harro Sauer, Heiko Nill 2. Vorsitzende, Bernd Krimmer als Kassier, Schriftführer Frank Güntert, gleichberechtigte Besitzer Uwe Scheuer, Dieter Späth und Harald Weis. Die bisherigen Kassenprüfer wurden in ihrem Amt bestätigt; ebenso der Jugendleiter Matthias Reichelt.

Mit dem Ausblick auf anstehende Aktivitäten, Bekanntgabe der Fluglager- und Meisterschaftstermine und dem Dank an die Mitglieder für die geleistete Arbeit schloss die Versammlung.